



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XXI. Wahlperiode

Ursprung: Mündliche Anfrage
Ursprungsinitiator: SPD, Klein, Cordula

Drs. Nr.: 1294/XXI
TOP Nr.:

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
17.04.2024	BVV	BVV/030/XXI	beantwortet

Mündliche Anfrage

Jahresabschluss 2023

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie beurteilt das Bezirksamt den Jahresabschluss 2023?
2. War das erzielte Ergebnis bereits in 2023 absehbar?

Berlin-Neukölln, den 15.04.2024

SPD, Frau Klein, Cordula

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:

	CDU	SPD	Grüne	Die Linke	AfD
<input type="checkbox"/> über Konsensliste	JA <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Einstimmig	NEIN <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ENTH. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergebnis:

beschlossen mit Änderung Kenntnis genommen abgelehnt gewählt
 zurückgezogen vertagt gegenstandslos
 überwiesen in den Ausschuss für _____ (federführend)
 zusätzlich in den Ausschuss für _____
 beantwortet schriftlich
 GB I/BzBm GB II/BiKuSport GB III/Ord GB IV/StadtUmVer GB V/SozGes GB VI/Jug

Bezirksamt Neukölln von Berlin
Verwaltung des Bezirksbürgermeisters
BzBm Presse

16.04.2024
3231

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 17.04.2024
Lfd. Nr. : 9.2
Drs. Nr. : 1294/XXI
schriftlich :

nachrichtlich den Fraktionen
der CDU, SPD, Grüne, LINKE, AfD

Beantwortung der Mündlichen Anfrage

Jahresabschluss 2023

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Klein,

für das Bezirksamt beantworte ich Ihre mündliche Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Der Bezirk wertet das Schreiben der Senatsverwaltung für Finanzen zum Jahresabschluss und die basiskorrigierten Sachverhalte derzeit noch aus. Dennoch beurteilt das Bezirksamt den Jahresabschluss 2023 insgesamt bereits jetzt als grundsätzlich positiv.

Das Jahresergebnis von 2,38 Mio. Eur entspricht +0,2% des Haushaltsvolumens in Höhe von 1.097,4 Mio Euro und ist damit nahezu eine Punktlandung auf der schwarzen Null. Mit der vorausschauend getroffenen Maßnahme einer Haushaltssperre ab Mitte September 2023 konnte ein negativer Jahresabschluss und eine damit verbundene zusätzliche Haushaltsbelastung 2024 verhindert werden.

Gleichwohl zeigt das Volumen der Basiskorrekturen von mehr als 757 Mio. Euro über alle Bezirke, dass die zugewiesenen Globalsummen der Bezirke nicht ausreichend waren. Die korrigierte Summe entspricht dem Volumen eines ganzen Bezirkes.

Auch die Spreizung der Jahresergebnisse von -13,75 Mio. Euro (Pankow) bis +15,9 Mio Euro (Lichtenberg) zeigt, dass es ein verbessertes Verfahren der Bezirksfinanzierung braucht.

Zu 2.:

Nein, das Ergebnis war in 2023 nicht absehbar.

Es zeigt jedoch, dass die eingeleiteten Maßnahmen geeignet waren, einen nahezu ausgeglichenen Abschluss zu erreichen.

Es gilt das gesprochene Wort!

Martin Hikel
Bezirksbürgermeister